

# Perspektiven einer Nachlass- und Autographenkatalogisierung im österreichischen Bibliothekenverbund

Walter Zabel

walter.zabel@onb.ac.at

Arbeitstagung der österreichischen Literaturarchive  
2002  
25./26. April 2002

# Allegro-HANS an der ÖNB

- Seit 1996 Katalogisierung von Musiknachlässen mit HANS
- Seit 1997 Literaturarchiv und Handschriftensammlung (RNA)
- 1999 Konsolidierung in einer Datenbank - NAK (Nachlass- und Autographenkatalog)

# NAK

- Datenschema: **MAB**
- Regelwerk: **RNA**
- Teilnehmer an der ÖNB: **LIT, HAN, MUS**
  - Anzahl der Datensätze: ~45.000
  - DOS-Oberfläche für Eingabe
  - WWW-Schnittstelle für Recherche

# Katalogmigration ÖNB

- Bis 2005 sollen alle Kataloge der ÖNB digitalisiert und über Datenbanken recherchierbar sein
- Eine Datenbank für bibliographische Daten aller Art
- Eine Datenbank für Bild- und Objektverwaltung

# ALEPH-500

- Bibliothekssystem Aleph-500 soll auch für NAK-Daten genutzt werden
- Migration für 2004 geplant
  - Aufbau einer eigenen Datenbank oder Base
  - Spezifische Parametrisierung (RNA)
  - Einbindung von Normdateien (PND usw.)
- Ziel: kein Verlust von Funktionalitäten

# ALEPH-500

- Vorteile:
  - Client-Server Architektur
  - Einbindung von Normdateien (PND usw.)
  - Zentrale Dienste (z. B. Z39.50)
  - Administration und Betreuung

# Verbundlösung?

- OeBVSGmbH (eh. AGBA) ist an den Daten interessiert
- Katalogisierung ist ohne Mehraufwand auch im Verbund möglich
- Zentrale DB (ACC01) – Lokale DB (ONBXX)
- Analog dem Verbundmodell der Bibliotheken

# Perspektiven:

- Verbundlösung ist jedenfalls denkbar
- „Portal“ – österr. Literaturarchive
  - Zentraler Einstiegspunkt für Benutzer
  - Zentrales „Target“ für Dienste wie MALVINE usw.
  - Einheitliche Rechercheoberfläche
- Weitere Vor- Nachteile? ...